



Nur per E-Mail

Bundesfachverband Besonnung e.V.
Herrn Dieter Roggendorf
Talblick 24
77960 Seelbach

TEL +49 22899 305-2974

FAX +49 22899 305-3967

maileingang@bmu.bund.de

www.bmu.de

Schulung von Fachpersonal im Sinne der UV-Schutz-Verordnung

Akkreditierung von Schulungsträgern

Ihr Schreiben vom 21.05.2012

Aktenzeichen: RS II 1 (M) -15981/1

Bonn, 23.05.2012

Sehr geehrter Herr Roggendorf,

vielen Dank für Ihr Schreiben, in dem Sie Ihre Sorge äußern, dass die bis zum 1. November 2012 verbleibende Zeit nicht ausreichen wird, um genügend Fachpersonal im Sinne der UV-Schutz-Verordnung zu schulen.

Die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkKS) hat bereits einige Anträge auf Akkreditierung erhalten, die derzeit geprüft werden. Wie Ihnen bekannt ist, müssen im Akkreditierungsverfahren jedoch verschiedene Arbeitsschritte (neben der Antragsprüfung auch Vorort-Begutachtungen) durchlaufen werden, die eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen. Ich erwarte, dass demnächst die erste Akkreditierung ausgesprochen werden wird.

Eine Änderung der UV-Schutz-Verordnung zur Verschiebung des Stichtags 1. November 2012 ist nicht beabsichtigt. Wenn es sich abzeichnet, dass bis zum 1. November 2012 nicht genügend Fachpersonal geschult sein wird, weil entsprechende Schulungsträger zunächst akkreditiert werden müssen, um Schulungen anbieten zu können, oder aufgrund von Kapazitätsengpäs-





Seite 2

sen akkreditierter Schulungsträger, werde ich die Bundesländer darauf im Hinblick auf den Vollzug der UV-Schutz-Verordnung hinweisen. Umstände, die eine rechtzeitige Schulung von Fachpersonal verhindert haben und nicht im Verantwortungsbereich des Betreibers eines Solariums liegen, sollen dann nicht zu seinen Lasten gehen.

Mit freundlichem Gruß

Im Auftrag

Pütz

